Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Mitte
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1367/2009

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Anerkennung und Förderung einer Kleinen Kindertagesstätte (KKT) mit 10 Plätzen in Trägerschaft des Vereins "City-Zwerge" e.V.

Antrag,
zu beschließen,

- den Verein als Träger der Krippengruppe "City-Zwerge" in Hannover-Mitte, Fischerstr. 7 mit 10 Kindern im Alter von 0,5 - 3 Jahren anzuerkennen und

- ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens ab dem 01.09.2009, die laufende Förderung für das vorgenannte Angebot entsprechend der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Das Angebot der Kindertagesstätte richtet sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achtet die Leitung der Einrichtung auf eine ausgewogene Belegung der Gruppe. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kostentabelle
Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen: (HMK = Haushaltsmanagementkontierung)

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs-haushalt; auch Investitions-folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
Einnahmen			**Einnahmen**		
Finanzierungs-anteile von Dritten			Betriebsein-nahmen		
sonstige Ein-nahmen			Finanzeinnah-men von Dritten		
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			**Ausgaben**		
Erwerbsaufwand			Personal-ausgaben		
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung			Sachausgaben		
Einrichtungs-aufwand	2.800,00	4645.901/988000	Zuwendungen	99.600,00	*4645.000/718000
Investitionszu-schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten	224,00	Einzelplan 9
Ausgaben insgesamt	2.800,00		Ausgaben insgesamt	99.824,00	
Finanzierungs-saldo	-2.800,00		**Überschuss/ Zuschuss**	-99.824,00	

*Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Beihilfegewährung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebsausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus den Elternbeiträgen und der Landesförderung abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt.
Es ist beabsichtigt, einen Antrag auf Beteiligung an den laufenden Betriebsausgaben nach dem Kinderförderungsgesetz (KiföG) zu stellen, sobald und soweit die rechtlichen Grundlagen dafür vorliegen.

Begründung des Antrages
Für die Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren besteht stadtweit ein Bedarf an zusätzlichen Plätzen, so auch für den Stadtbezirk Mitte.
Der Verein "City-Zwerge" e.V. plant eine Kleine Kindertagesstätte (KKT) mit 10 Plätzen für Kinder im Alter von 0,5 - 3 Jahren.
Entsprechende Räumlichkeiten stehen seit geraumer Zeit in der Fischerstr. 7 zur Verfügung. Eine Initiative wollte diese Räume nutzen, musste aber kurzfristig von ihrem Vorhaben zurücktreten, so dass nunmehr die "City-Zwerge" in deren Fußstapfen treten.
Die Umbaumaßnahmen sind überschaubar und werden vom Verein weitestgehend unter Beteiligung von Sponsoren in Eigenleistung durchgeführt.
Darüber hinaus wurde ein Antrag auf Investitionsmittel gemäß der Richtlinie Investition Kinderbetreuung (RIK) bei der Landesschulbehörde gestellt.
Der Stadt Hannover entstehen, außer einem einmaligen Zuschuss für Einrichtungsmittel in Höhe von max. 2.800,00 € , keine Investitionskosten. Diese städtische Zuwendung steht in Abhängigkeit zu den auszulösenden Investitionszuschüssen seitens der Landesschulbehörde und bezieht sich bei der Gewährung dieses Zuschusses auf die vom

Träger zu erbringende Eigenleistung (ca. 5% der Gesamtkosten). Die Aufwendungen für die laufenden Betriebskosten in Höhe von 99.600,00 € jährlich stehen im Kindertagesstättenbudget zur Verfügung.
Die Planungen sind im Vorfeld mit dem Nds. Kultusministerium abgestimmt worden und eine Betriebserlaubnis wurde in Aussicht gestellt.
Das vorgesehene Platzangebot für Kinder unter 3 Jahren trägt dazu bei, Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern.

Der Träger wird sich in der Kommission Kinder- und Jugendhilfeplanung am 05.06.2009 vorstellen und beabsichtigt den Betrieb zum 01.09.2009 aufzunehmen.

51.4
Hannover / 02.06.2009